

# TRINITATIS III

## Freitag nach dem 15. Sonntag nach Trinitatis

### *Irdische Güter*

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. *1.Petr 5,7*

### **Eröffnung**

*[Zum Entzünden einer Kerze: Weil seine Seele sich abgemüht hat, wird er das Licht schauen und die Fülle haben. (Jes 53, 10)]*

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

*[R]* Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

*[R]* wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**Psalm 43** *(eg 724)* *Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten*

Gott, schaffe mir Recht / und führe meine Sache wider das unheilige Volk \*  
und errette mich von den falschen und bösen Leuten!

Denn du bist der Gott meiner Stärke: \*

Warum hast du mich verstoßen?

Warum muss sich so traurig gehen, \*

wenn mein Feind mich dränget?

Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten\*

und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung,

dass ich hineingehe zum Altar Gottes /

zu dem Gott, der meine Freude und Wonne ist, \*

und dir, Gott, auf der Harfe danken, mein Gott.

Was betrübst du dich, meine Seele, \*

und bist so unruhig in mir?

Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken, \*

dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist.

oder Psalm 56 (tzb 740)

### **Lesung** 1.Korinther 7, 17-24

Nur soll jeder so leben, wie der Herr es ihm zugemessen, wie Gott einen jeden berufen hat. Und so ordne ich es an in allen Gemeinden. Ist jemand als Beschnittener berufen, der bleibe bei der Beschneidung. Ist jemand als Unbeschnittener berufen, der lasse sich nicht beschneiden. Beschnitten sein ist nichts, und unbeschnitten sein ist nichts, sondern: Gottes Gebote halten. Jeder bleibe in der Berufung, in der er berufen wurde. *Bist du als Knecht berufen, so sorge dich nicht; doch kannst du frei werden, so nutze es um so lieber. Denn wer als Knecht berufen ist in dem Herrn, der ist ein Freigelassener des Herrn; desgleichen, wer als Freier berufen ist, der ist ein Knecht Christi. Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte.* Liebe Brüder, ein jeder bleibe vor Gott, worin er berufen ist.

### **Betrachtung**

\* **Lied** Die ganze Welt hast du uns überlassen (eg 360 in Auswahl)  
oder O Durchbrecher aller Bande (eg 383 in Auswahl)

\* **Lobpreis - Benedicite** (Stücke zu Daniel 3, 34-66)

Lobt den Herrn, alle seine Werke, \*  
preist und rühmt ihn ewiglich!

Ihr Himmel, lobt den Herrn, \*  
preist und rühmt ihn ewiglich!

Lobt den Herrn, ihr Engel des Herrn. \*

Alle Wasser droben am Himmel, lobt den Herrn.

Alle Heerscharen des Herrn, lobt den Herrn, \*  
preist und rühmt ihn ewiglich!

Sonne und Mond, lobt den Herrn. \*

Alle Sterne am Himmel, lobt den Herrn.

Regen und Tau, lobt den Herrn,\*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Alle Winde, lobt den Herrn. \*

Feuer und Hitze, lobt den Herrn.

Frost und Kälte, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Tropfen und Flocken, lobt den Herrn. \*

Tag und Nacht, lobt den Herrn.

Licht und Finsternis, lobt den Herrn,\*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Eis und Frost, lobt den Herrn. \*

Reif und Schnee, lobt den Herrn.

Blitze und Wolken, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Die Erde lobe den Herrn. \*

Berge und Hügel, lobt den Herrn.

Alles, was auf der Erde wächst, lobe den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Ihr Quellen, lobt den Herrn. \*

Meer und Wasserströme, lobt den Herrn.

Walfische und alles, was sich im Wasser regt, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Alle Vögel unter dem Himmel, lobt den Herrn. \*

Alle zahmen und wilden Tiere, lobt den Herrn.

Ihr Menschenkinder, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Israel, lobe den Herrn. \*

Ihr Priester des Herrn, lobt den Herrn.

Ihr Knechte des Herrn, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

Ihr Geister und Seelen der Gerechten, lobt den Herrn. \*

Ihr Heiligen und die ihr von Herzen demütig seid, lobt den Herrn.

Hananja, Asarja und Mischael, lobt den Herrn, \*

preist und rühmt ihn ewiglich!

## **Fürbitten**

Herr, du führst uns in Tiefen und ersparst uns nicht die Not. Du lässt uns den Weg des Leidens gehen. Lass uns nicht ausschauen nach trügenden Zielen. Lass uns mit deinem Sohn den Weg des Gehorsams gehen. So wirst du uns helfen und deine Gnade wird unser Trost sein. Dich rufen wir an - *R: Herr erbarme dich.*

Wir bitten dich für alle, die um deines Namens willen Kreuz und Trübsal tragen, für die Versuchten und Angefochtenen. Dich rufen wir an - *R: Herr erbarme dich.*

Wir bitten dich für alle, die unter der Last ihres Lebens leiden, für die Kranken und Sterbenden, für die Einsamen, Verlassenen und Verzagten, für die Bedrückten, Heimatlosen und Entrechteten. Dich rufen wir an - *R: Herr erbarme dich.*

Zeige ihnen allen das Heil im Kreuz deines Sohnes und schenke ihnen deinen Frieden. Dich rufen wir an - *R: Herr erbarme dich. (a)*

## **Vaterunser**

### **\* Schlussgebet**

Gott der Größe. Du offenbarst deine Macht vor allem im Erbarmen und Verschonen. So nimm uns in Gnade an, wo uns Schuld belastet, und gib, dass wir unseren Lauf in deiner Kraft vollenden und zur Freude des Himmels gelangen durch unsern Herrn und Bruder Jesus Christus, der mit dir - eins im Heiligen Geist - lebt und wirkt in Ewigkeit. *(b)*

## **Segen**

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe, unsern Herrn + Jesus, von den Toten heraufgeführt hat (durch das Blut des ewigen Bundes), der mache uns tüchtig in allem Guten. *(Hebr 13,20 f.)*

## **Quellen und Vorlagen**

*Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene*

\* *Dieses Stück kann entfallen*

a vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 165.1

b vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 167.5